

Entscheidende Gesichtspunkte



Registriertes Desinfektionsmittel mit viruzider Wirksamkeit.



Dosier- und Anwendungsgeräte sind angemessen und in gutem Zustand.



Mindestens FFP2-Gesichtsmaske und Sicherheitsbrille (bei einer Grundreinigung der Fabrik und dem Umgang mit unverdünnten Chemikalien muss ein Gesichtsschutzvisier verwendet werden).



PSA muss in gutem Zustand und frei von Schäden oder Rissen sein. Bei der Verwendung verdünnter Chemikalien müssen Vinyl- oder chemikalienechte (EN374) Handschuhe getragen werden.



Nach der Anwendung muss die PSA gründlich gereinigt und desinfiziert werden.

Alle Hygieneverantwortlichen und Mitarbeiter sollten mit GMP und den Hygienemethoden sowie der Handhygiene und der korrekten Verwendung von Handschuhen vertraut sein.

Die Reinigungen im Betrieb sollten anhand der aktuellen Vorgaben und Reinigungspläne, JEDOCH durch zusätzliche Desinfektionsschritte ergänzt, durchgeführt werden.

Alle Mitarbeiter müssen wissen, warum und wann eine Grundreinigung durchgeführt wird. Die Reinigung muss immer dokumentiert werden.

Luftbehandlung in Betrieben

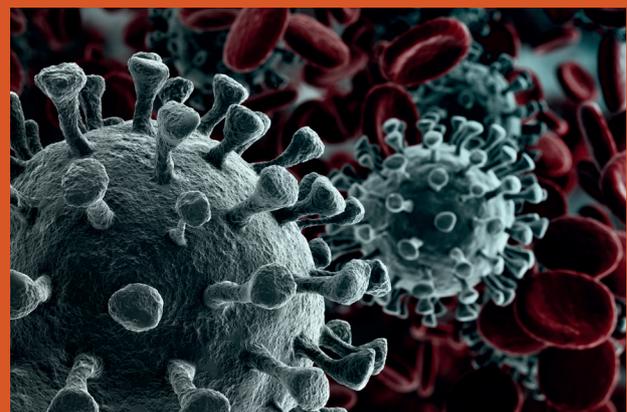
Forscher haben kürzlich im Magazin "Clinical Infectious Diseases" dargelegt, dass das SARS-CoV-2-Virus (Coronavirus) in geschlossenen Räumen über die Luft übertragen werden kann. Die WHO hat bestätigt, dass weitere Studien zu möglichen Übertragungswegen durchgeführt werden müssen.

Studien haben gezeigt, dass SARS-CoV-2-Partikel sowohl auf verschiedenen Materialien als auch in Aerosolen in geschlossenen Räumen infektiös bleiben. Die Dauer der Infektiosität ist von der Temperatur und Luftfeuchtigkeit abhängig.

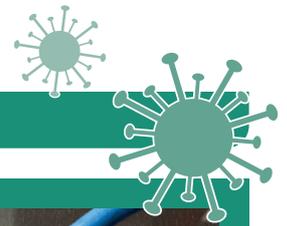
Es wurde davon ausgegangen, dass COVID-19 hauptsächlich durch Tröpfcheninfektion übertragen wird, jedoch deuten immer mehr Berichte über Ausbrüche darauf hin, dass auch Aerosole eine große Rolle bei der Verbreitung des Virus spielen.

Die folgende Anleitung umfasst Methoden, die das Risiko der Übertragung durch Lüftungsanlagen reduzieren und damit die Luftqualität erhöhen.

Entscheidend ist, dass die Bildung von Aerosolen, wenn möglich, vermieden wird.



Waschen und desinfizieren Sie häufig Ihre Hände!



Luftbehandlung - Nassreinigung

Jede Nassreinigung, die während der Produktion durchgeführt werden muss, sollte kontrolliert ablaufen, d. h. als manuelle Reinigung oder mit geringem Wasserdruck. Daher sollte die Reinigung einheitlich mit geeigneten Niederdruckdüsen durchgeführt werden.



Luftbehandlung - Design und Wartung des Systems

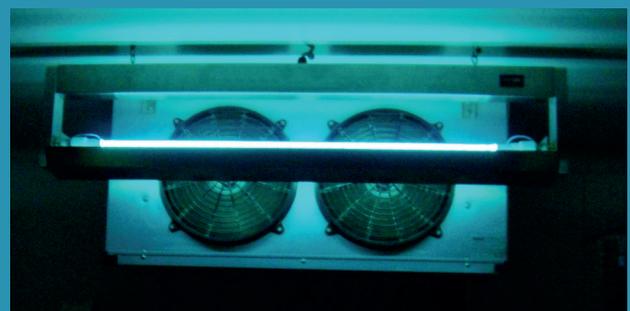
Das Luftfiltersystem muss ausgeglichen sein und stets gewartet werden. HVAC-Systeme, einschließlich Klimaanlage, können sicher SARS-CoV-2-Tröpfchen filtern.

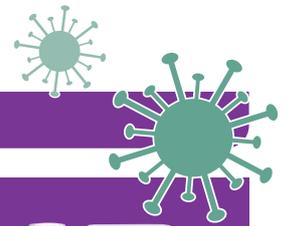
Design

- Luftfilter zählen zu einem zum mittleren Hygienebereich, wenn es um die Hygiene der ungefilterten Seite geht und zum anderen zum hohen Hygienebereich, wenn es sich um die saubere, gefilterte Seite handelt.
- H13-14 Filtersysteme können SARS-CoV-2-Aerosole $< 5 \mu\text{m}$ abfangen und sollten in risikobehafteten Zonen eingebaut werden. Diese Filter sollten als dreistufiges System installiert werden: 1. Filterstufe F7, 2. Filterstufe F9 und 3. Filterstufe H13/H14.
- Prozessluft darf nicht aus Bereichen gezogen werden, in denen Trockenmaterial verarbeitet oder verpackt wird, da dort in der Regel eine hohe Staubbelastung vorherrscht.
- Die Luft sollte von einem höher eingestuften Hygienebereich in einen niedrigeren fließen sowie von einem Bereich mit niedriger Staubbelastung in einen stärker belasteten Bereich. In der Regel sorgt die Luftdruckdifferenz zwischen den Bereichen für die Einhaltung dieser Vorgabe.
- Die Prozessanlage sollte unter einem leichten Überdruck (2-5 Pa) betrieben werden, um das Eindringen ungefilterter Luft zu verhindern.
- Zur Einhaltung der verschiedenen Hygieneanforderungen (Zonenklassifizierung) sollte ein zufälliger Luftstrom über das Treppenhaus, den Lift etc. durch den Einbau von Luftschleusen verhindert werden.

Wartung

- Die regelmäßige Wartung ist sehr wichtig. Sinnvoll ist es, einen Zeitplan für die Reinigung und Wartung zu erstellen, um einen optimalen Betrieb des Luftmanagement- und Filtersystems sicherzustellen.
- Elemente des Luftfilters sollten in regelmäßigen Zeitabständen oder spätestens vor Erreichen der angegebenen Enddruckdifferenz ausgetauscht werden.
- Achten Sie darauf, dass beim Wechseln der Luftfilter die Umgebung, nachgeschaltete Klimaanlage und die Räume, denen Luft zugeführt wird, nicht kontaminiert werden. Stellen Sie insbesondere sicher, dass die neuen Filter frei von Staub sind.
- Das Personal, das die Filter austauscht, sollte eine geeignete PSA tragen.
- Ersatzfilter sollten bereits vorhanden sein, bevor sie wirklich benötigt werden.
- Die Prüfungen und Wartungen der Luftfilter sollten detailliert dokumentiert werden.





Luftbehandlung - Verdampfer und Kühlanlagen

Verdampfer und Kühlanlagen werden für gewöhnlich regelmäßig gereinigt. Wie Lüftungsanlagen können sie gleichermaßen zur Verbreitung des bereits vorhandenen Virus beitragen. Die Reinigungsverfahren sowie die Häufigkeit der Reinigung müssen angepasst und im Reinigungsplan des Betriebes gekennzeichnet werden.

Diversey empfiehlt:

- Grundreinigung des Verdampfers mindestens alle zwei Wochen durchführen. Dazu Diverfoam SMS HD in einer Konzentration von 3% und einer Kontaktzeit von 15 min einsetzen.
- Nach der Grundreinigung Securegel unverdünnt auf die Oberflächen des Verdampfers aufsprühen.
- Die Häufigkeit der Anwendung von Securegel auf ein- bis zweimal die Woche erhöhen.
- Wird eine Reinigungsfirma beauftragt, stellen Sie sicher, dass die Reinigungspläne korrekt und aktuell sind.
- Führen Sie vorsorglich Wartungen der Verdampfer und Kondensatleitungen durch.



Securegel wird mit Hilfe von Sprühgeräten auf die Oberflächen des Verdampfers aufgetragen. Das Gel haftet als Schicht auf den Oberflächen. Der Produktfilm löst sich langsam im Kondensat auf und die Oberfläche wird hygienisch gereinigt.

Aurora UV System

Aurora UV-C Luftdesinfektion für hochfrequentierte Bereiche.

Aurora UV-C sorgt für eine durchgängige Luftdesinfektion während der Produktion und dient als zusätzliche Maßnahme zu Ihrem vorhanden Luftmanagement.

Verfügbar als eigenständiges Gerät mit eigenem Lüfter oder als Einbauteil für vorhandene Lüftungskanäle.



Vernebelung

Eine regelmäßige Vernebelung sorgt für eine zusätzliche Desinfektion und damit einen besseren Schutz in Bereichen, die schlecht zugänglich sind und nicht routinemäßig nass gereinigt werden.

Stellen Sie sicher, dass ein geeignetes viruzides Desinfektionsmittel (getestet gemäß EN14476), wie z. B. Suredis, in der empfohlenen Konzentration eingesetzt wird.

